

Osterhasen giessen mit der «Pfadi trotz allem»

Die Freude war gross, als der Lions Club Ergolz das zweijährige Versprechen zum Osterhasen-Giessen einlösen konnte.



Beim Osterhasen-Giessen.

Pünktlich um 12 Uhr trafen die «Pfadi trotz allem» aus Liestal und Basel im Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten ein. In einem wunderschönen, hellen Raum genossen wir das gute Essen. Zubereitet vom Küchenchef Markus Thommen mit seinem Team.

Zwischendurch machten wir Lions mit den Pfadis Namensaustausch. Von Vivi bis Elmex hörten wir allerlei spezielle Namen. Bei der Frage warum Elmex? Weil dieser Leiter besonders schöne Zähne hat.

Nach dem Essen haben die Köche den Schoggi auf 36° Celsius erwärmt. Mit Pinsel konnten die Pfadis die Formen der Osterhasen austreichen – welche eine Freude. Nach der Schock-Abkühlung füllten sie mit der Kelle Schokolade in die Form. Danach leerten sie die überschüssige Schokolade aus, damit der Hase hohl bleibt.

Die andere Hälfte der Pfadis flechtete Teig-Zöpfe. Es war nicht so einfach wie

es aussieht. Das Küchenteam verpackte liebevoll für die Teilnehmer ein Säckli mit Osterhase, Zopf, Eier und Osterfläd-

li. Zufrieden und voller Stolz gingen die Leiter mit den Jugendlichen nach Hause.

LIONS CLUB ERGOLZ, ACTIVITY, TONI HUG



Gruppenfoto im Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten.

FOTOS: ZVG